



Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Sehr geehrter Herr
Dr. Ulrich Hamenstädt (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrter Herr Dr. Hamenstädt,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation zu ihrer Veranstaltung Michael Foucault: Überwachen und Strafen.

Der Wert 1 kennzeichnet eine negative Rückmeldung der Studierenden, der Wert 7 lässt auf eine positive Einschätzung schließen.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Evaluationskoordinatorin Janina Obermeyer
Tel.: 83 - 22 333
e-mail: janina.obermeyer@uni-muenster.de

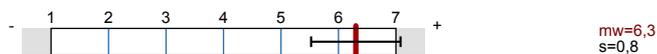


Dr. Ulrich Hamenstädt

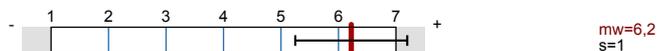
Michael Foucault: Überwachen und Strafen (060086 SS 2015)
Erfasste Fragebögen = 16

Globalwerte

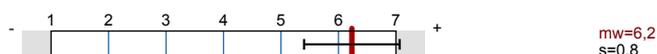
Dozent und Didaktik



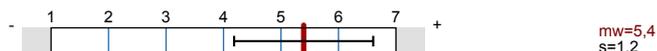
Diskussion im Seminar



Basistexte



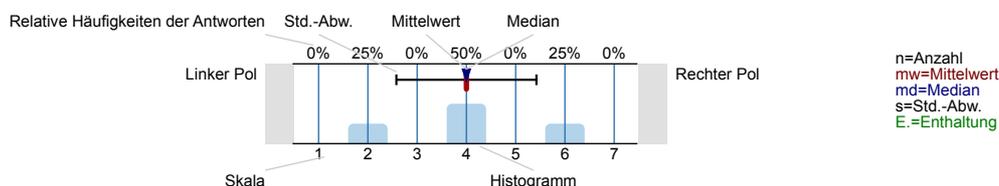
Seminarmaterialien



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Fragestext

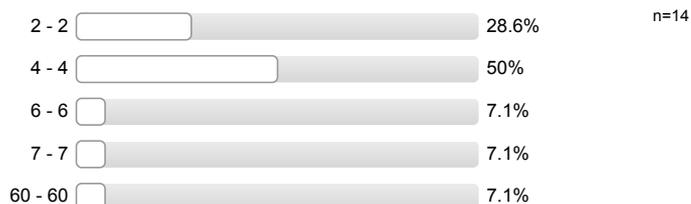


Geschlecht und Studiengang

Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

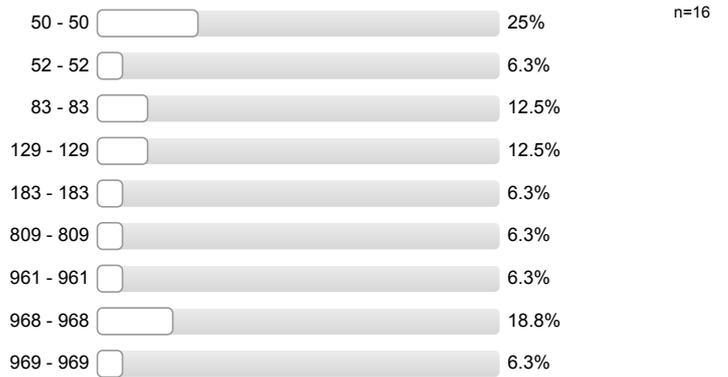


Bitte geben Sie die aktuelle Semesterzahl Ihres Studiengangs an.



Zusätzlicher Hinweis für Papierumfragen: Wenn Sie im 3. Semester studieren, kreuzen Sie in der ersten Zeile die 0 und in der zweiten Zeile die 3 an.

Bitte kreuzen Sie das Studienfach an, aufgrund dessen Sie diese Lehrveranstaltung besuchen.



Hinweis: Den entsprechenden Schlüssel für das Studienfach und die nachfolgende Frage zum Abschluss entnehmen Sie bitte der Tabelle.

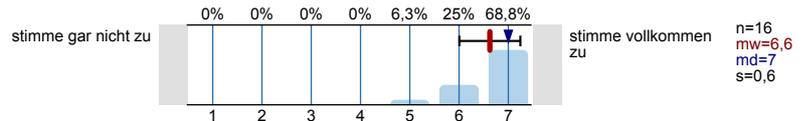
Zusätzlicher Hinweis für Papierumfragen: Für den Code "052 "tragen Sie in der ersten Zeile eine 0, in der zweiten Zeile eine 5 und in der dritten Zeile eine 2 ein.)

Bitte geben Sie an, welchen Abschluss Sie gegenwärtig anstreben.

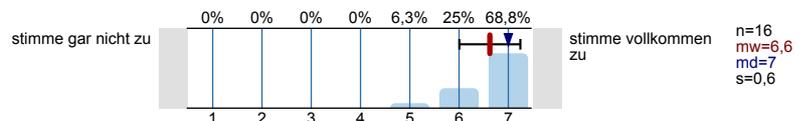


Dozent und Didaktik

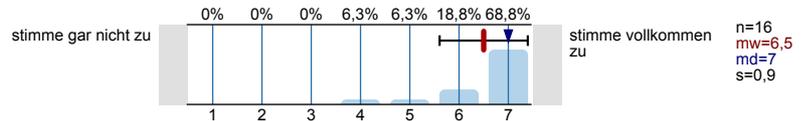
Ich habe durch die Veranstaltung einen guten Überblick über die behandelten Themengebiete bekommen.



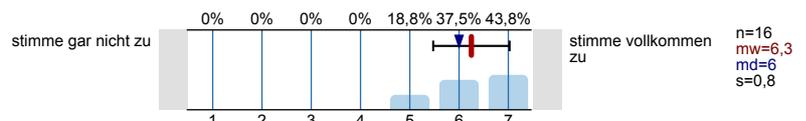
Der/Die Lehrende benutzte oft Beispiele, die mein Verständnis der Lehrinhalte gefördert haben.



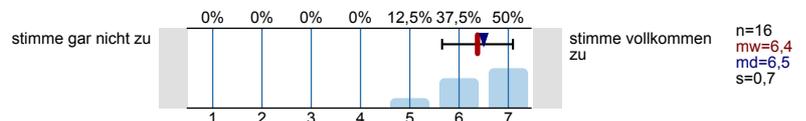
Ich finde, der/die Lehrende ging auf Fragen und Anregungen der Studierenden angemessen ein.



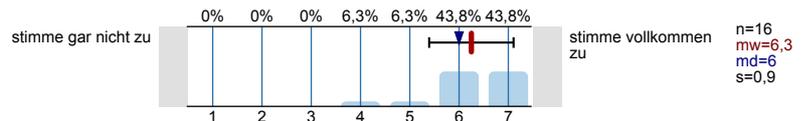
Der Lehrstoff wurde in der Veranstaltung so aufgearbeitet, dass mein Interesse geweckt wurde.



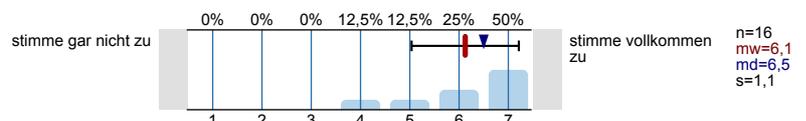
Ich konnte im Verlauf der Veranstaltung die Gliederung immer nachvollziehen.



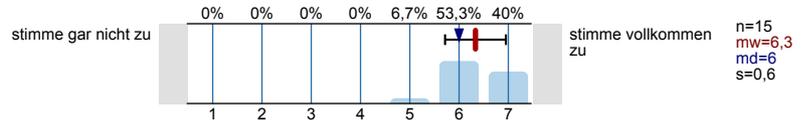
Ich finde, der/die Lehrende teilte die zur Verfügung stehende Zeit gut ein.



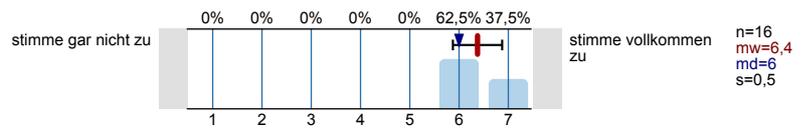
Die Veranstaltung hat mich neugierig auf eine weiterführende Auseinandersetzung mit einzelnen Lehrinhalten gemacht.



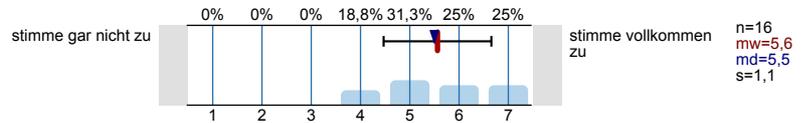
Die einzelnen Lehrinhalte wurden so dargestellt, dass ich sie gut verstehen konnte.



Die Lerninhalte wurden so präsentiert, dass mir Querverbindungen zwischen den behandelten Themen deutlich wurden.



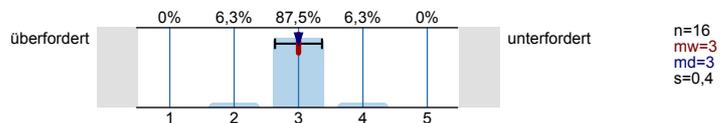
Ich habe konkrete Hinweise bekommen, wie eine Nachbereitung des Stoffes vorgenommen werden sollte.



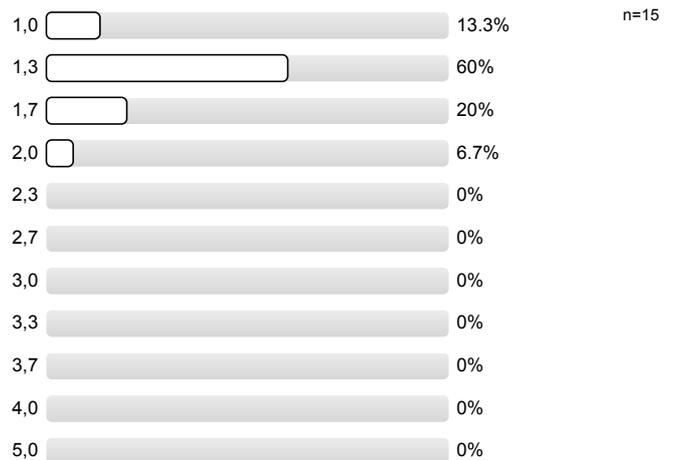
Wie viele Stunden haben Sie die Veranstaltung pro Woche vor- und nachbereitet?



Ich fühle mich durch die Vermittlung der Veranstaltungsinhalte...

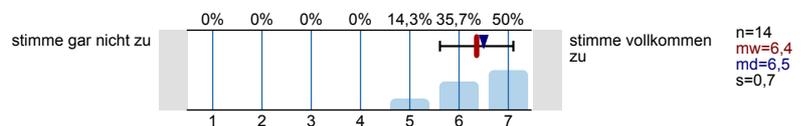


Auf einer Notenskala von 1,0 (sehr gut) bis 5,0 (mangelhaft) bewerte ich diese Veranstaltung insgesamt mit der folgenden Note:

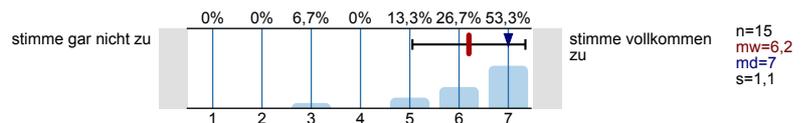


Diskussion im Seminar

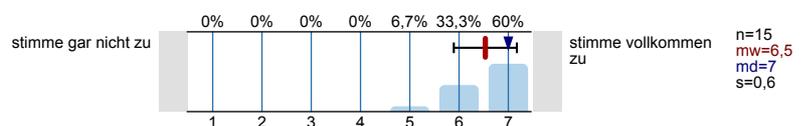
Für meinen differenzierten Umgang mit dem Thema fanden ausreichend Diskussionen statt.



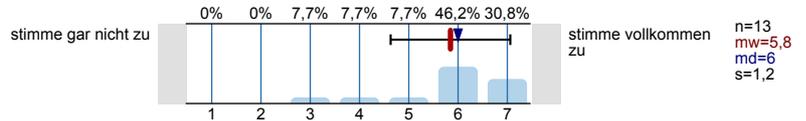
In den Diskussionen wurde mein Verständnis der Inhalte vertieft.



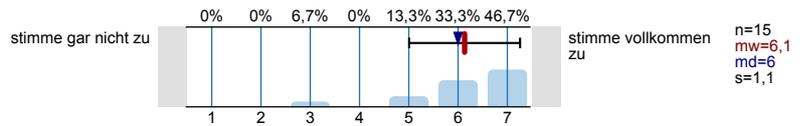
Bei Unklarheiten haben mir die Erläuterungen des/der Lehrenden geholfen.



Die Diskussionen in der Veranstaltung erschienen mir produktiv.

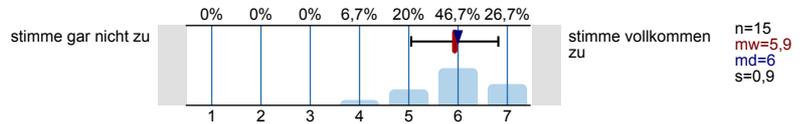


Die Diskussionen regten mich zur kritischen Auseinandersetzung mit dem Thema an.

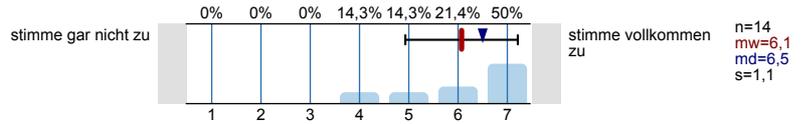


Basistexte

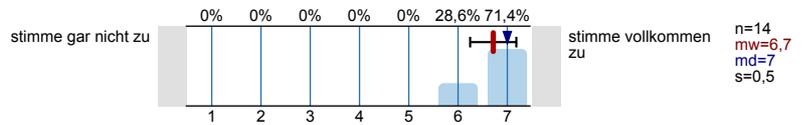
Ich konnte die zu bearbeitenden Texte inhaltlich gut verstehen.



Die Basistexte haben mir geholfen die behandelten Themen besser zu verstehen.

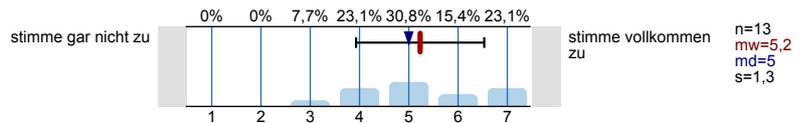


Bei Unklarheiten haben Erläuterungen des/der Lehrenden mein Verständnis der Texte gefördert.

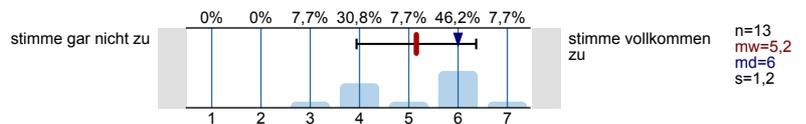


Seminarmaterialien

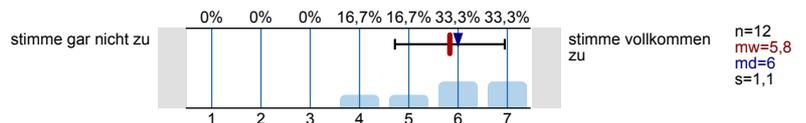
Die vom Lehrenden eingesetzten Medien halfen mir beim Verstehen der vermittelten Inhalte.



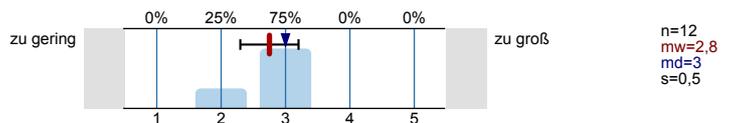
Die zusätzlich bereitgestellten Materialien haben mich beim Lernen unterstützt.



Die Qualität der zusätzlichen Materialien war gut.



Ich fand die Menge des Materials, das in der Veranstaltung zur Verfügung gestellt wurde, war...

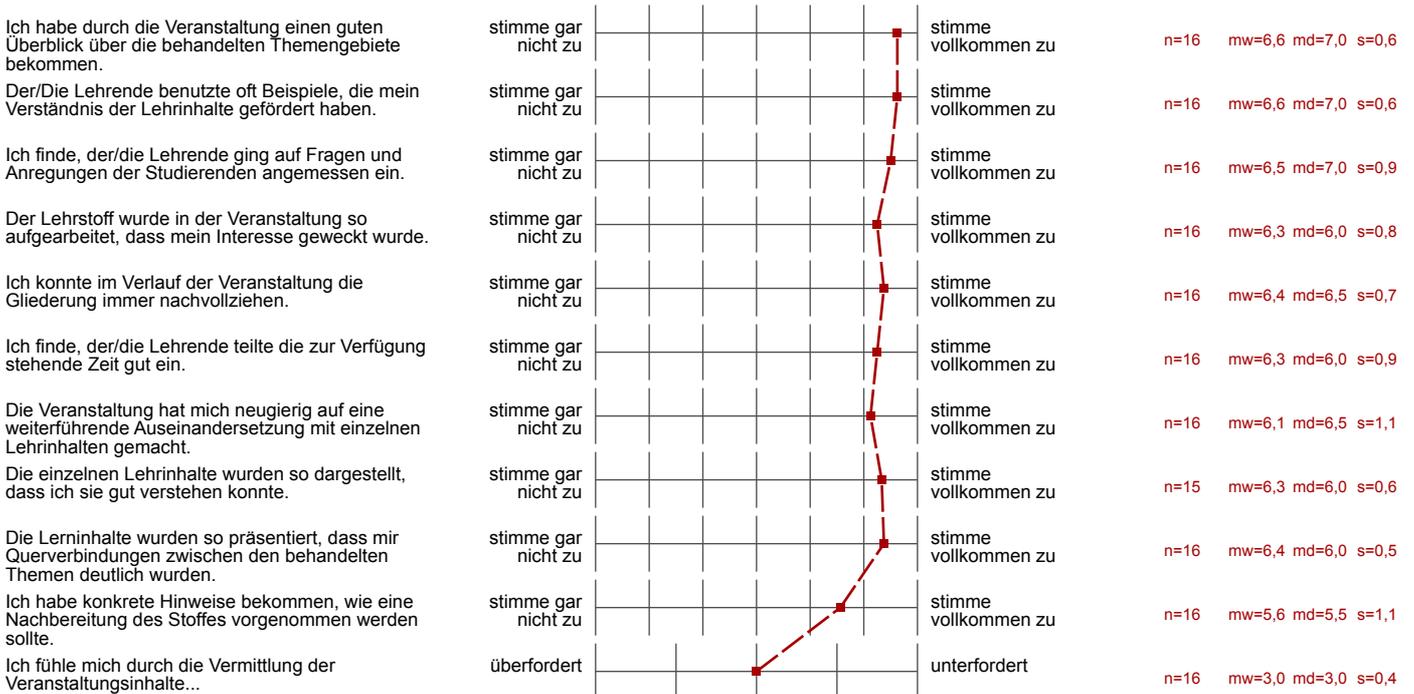


Profillinie

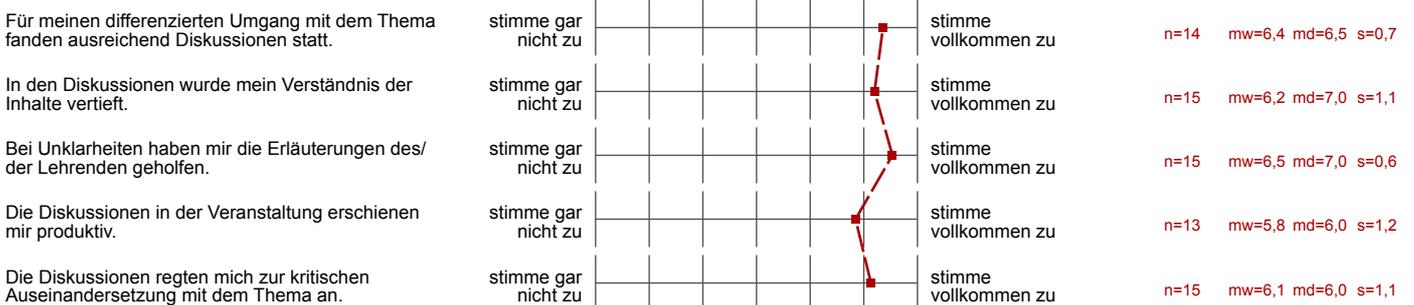
Teilbereich: **Fachbereich 06 Teilbereich Politikwissenschaft**
 Name der/des Lehrenden: **Dr. Ulrich Hamenstädt**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Michael Foucault: Überwachen und Strafen**
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

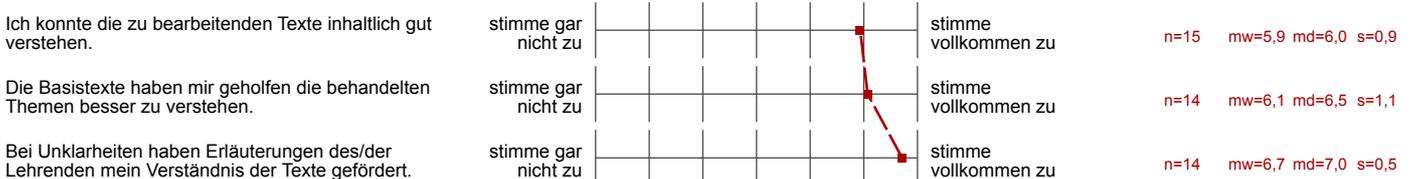
Dozent und Didaktik



Diskussion im Seminar



Basistexte



Seminarmaterialien

Die vom Lehrenden eingesetzten Medien halfen mir beim Verstehen der vermittelten Inhalte.



n=13 mw=5,2 md=5,0 s=1,3

Die zusätzlich bereitgestellten Materialien haben mich beim Lernen unterstützt.



n=13 mw=5,2 md=6,0 s=1,2

Die Qualität der zusätzlichen Materialien war gut.



n=12 mw=5,8 md=6,0 s=1,1

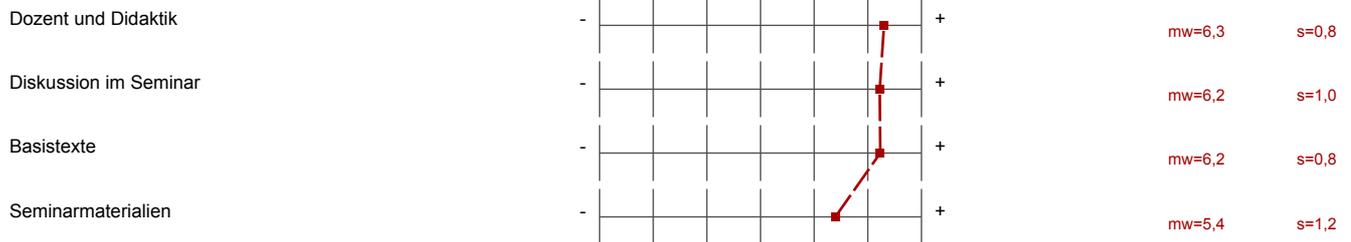
Ich fand die Menge des Materials, das in der Veranstaltung zur Verfügung gestellt wurde, war...



n=12 mw=2,8 md=3,0 s=0,5

Profillinie

Teilbereich: Fachbereich 06 Teilbereich Politikwissenschaft
 Name der/des Lehrenden: Dr. Ulrich Hamenstädt
 Titel der Lehrveranstaltung: Michael Foucault: Überwachen und Strafen
 (Name der Umfrage)



Präsentationsvorlage

Michael Foucault: Überwachen und Strafen
Dr. Ulrich Hamenstädt
Erfasste Fragebögen = 16

Dozent und Didaktik



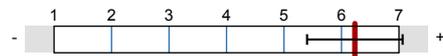
mw=6,3

Diskussion im Seminar



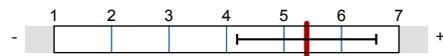
mw=6,2

Basistexte



mw=6,2

Seminarmaterialien



mw=5,4

Auswertungsteil der offenen Fragen

Dozent und Didaktik

Anmerkungen für die/den Lehrende/n (Vorschläge/Lob/Kritik) (Hinweis: Schreiben Sie nur innerhalb des umrandeten Feldes. Die/der Lehrende erhält Ihren handschriftlichen Kommentar als Bildausschnitt.)

Insgesamt interessant. Nicht schlimm wenn ruhig mehr „input“ gemacht wird, schließlich wird dadurch Kenntnis vertieft. Zu viel Diskussion führt häufig zu Wiederholungen.

Letztes Semester fand ich den Raum (Baracke) bene, weil dort intensive Diskussionen entstanden. Der Kurs im letzten Jahr war dadurch ziemlich eingeschränkt, denn mal war es spannend aber nicht so mitreißend. Ich hätte mich auch wieder über einen Gast gefragt. Ansonsten finde ich die Mischung aus interaktiver Reflexion und Input vom Lehrenden weiterhin gut.

Ich schätze den interaktiven und abwechslungsreichen, eigeninitiativen Charakter des Seminars. Die Studierenden, die sich diesen Semestern widmen, sind sehr interessiert und sorgen für eine spannende Diskussionsatmosphäre.

Die Inputs des Dozenten sind sehr sehr spannend und aufschlussreich, wodurch ein Teil aus der durchaus guten, kostbaren Diskussionen. Der Dozent sollte bei Fragen eher in eine Vermittelnde Moderationsrolle gehen. Das Seminar hat mich für ein Leben geprägt.

interessante Diskussionen und Überblicke

Auf der einen Seite würde ich die weitestgehend selbständige Gestaltung der Sprache durch die Studierenden positiv bewerten, allerdings wäre manchmal etwas mehr Hilfe durch den Dozenten hilfreich gewesen.

Ich fand die Sitzungen sehr interessant. Aber ich denke, dass die Referate ein bisschen zu lang waren, sodass man nicht immer (etwas) mitbekommen hat. Ich hätte mehr Input erwünscht.

Es wurde eine gute und angenehme Lernatmosphäre durch die Einleitung des Referenten geschaffen.

Die Referate waren oft zu sehr Wiederholung des gelernten Texts u. Diskussionen führten dann oft ein wenig weg von Foucault. Ich hätte mir mehr Input gewünscht, um die schwer verständlichen Aspekte von Foucaults Theorie zu erarbeiten, so wie beim Input zur Genealogie; vllt. auch Einbezug von Sekundärliteratur?

Der Kurs hat mir sehr gut gefallen und hat sehr viel Wissen vermittelt.

Die Einwürfe des Dozenten waren angemessen und haben einen weiten Blickwinkel auf die Inhalte gegeben.

Der Dozent hat jeden ernst genommen.

Mühselig fand ich, dass jede Stunde ein Referat war.